

50 000 Euro-Spende für Inneneinrichtung

Tagespflege Hille offiziell eröffnet / Geldsegen von Strothmann-Stiftung / Lob für Farbgestaltung der Räume

Von Gisela Burmester

Hille (mt). Die Tagespflege Hille wurde vorgestern Nachmittag offiziell mit einer Feierstunde eröffnet.

Die Tagespflege Hille, die sich in der Trägerschaft des Paritätischen Vereins für freie Sozialarbeit (Minden), befindet, ist nach Auskunft von Geschäftsführer Jürgen Generotzky die erste Einrichtung dieser Art auf dem Lande. „Wir betreuen ältere pflege- und betreuungsbedürftige Menschen und entlasten damit deren Familie.“

Sein besonderer Dank galt dem Investor Jörg Denker (Denker Eigenheim GmbH) für die Berücksichtigung der Wünsche des zukünftigen Mieters und vor allen Dingen der Strothmann-Stiftung, die die Inneneinrichtung der Tages-



Die Leiterin der Tagespflege Hille, Brigitte Meyer (links) mit ihren Mitarbeiterinnen (von links) Annette Werdin, Annette Barner, Silke Westerhold und Ulrike Gast. MT-Foto: Gisela Burmester

pflege mit 50 000 Euro unterstützte. Dafür durften Wilhelm Südmeier und Ute Kolbe kleine Präsente entgegennehmen.

Froh, dass die Infrastruktur Hilles durch die Tagespflege verbessert wird, war auch Bür-

germeister Reinhard Jasper. „Danke für den Mut, diese Einrichtung hier im Ort zu errichten.“ Das Gebäude an der Schlandorfstraße liege zentral, aber doch recht ruhig, so dass auch Spaziergänge mit den

Gästen möglich seien. Brigitte Meyer, Leiterin der Tagespflege, betonte ebenfalls die Vorzüge des Standorts: „Hier kennt man sich und versteht sich. Und spricht Plattdeutsch.“ Das sei für die älteren Gäste ein wichti-

ges Kriterium, sich in der Einrichtung zu Hause zu fühlen.

Ihr besonderer Dank galt der Farbberaterin Christiane Brune-Wierner, die bei der Farbgestaltung der Räume nichts dem Zufall überlassen habe. „Die warmen Farben bieten Hilfe und Orientierung.“

14 bis 16 Tagesgäste – ein überschaubarer Kreis – könnten betreut werden. „Wir bieten individuelle Pflege und trainieren auch Alltagsarbeiten wie Kartoffeln schälen.“

Für Musik sorgten die „Hiller Stimmen“ mit Antje Buhrmester, Gundi Priesmeyer, Ramona Schütte und Susanne Granemann. Die Lieder, gesungen von geschulten Stimmen, gingen oftmals unter die Haut.

Wer sich die Tagespflege Hille genauer anschauen möchte, kann dazu den Tag der offenen Tür am 1. Juli von 14 bis 18 Uhr nutzen.